

Kirchliche Mitteilungen

Nachrichten der katholischen Kirchengemeinden in der
Aalener Kern- und Weststadt

7

16. Februar 2025

102. Jahrgang

Festtag der Heiligen Kyrill und Method

Der 14. Februar ist bei uns allgemein als der Valentinstag im Bewusstsein. Es ist aber auch der Festtag zweier bedeutender Brüder: Kyrill (um 827-869) und Method (um 815-885). In unseren Breiten sind die beiden Slawenapostel wenig bekannt. Und das, obwohl der erste slawische Papst, Johannes Paul II., sie an Silvester 1980 dem Begründer des abendländischen Mönchtums, Benedikt von Nursia, als „Mittelpatrone“ und Schutzheilige Europas zur Seite stellte. Auf „beiden Lungenflügeln“ müsse das christliche Europa atmen, so das berühmte Wort des Papstes damals: auf dem römisch-lateinischen und dem slawisch-byzantinischen.



Foto: Stadt Ellwangen, Methodius-Gedenkstätte

Die Brüder sind in Thessaloniki, im damaligen byzantinischen Reich, heute Griechenland, aufgewachsen. Ihr Vater Leontios war griechischer, ihre Mutter slawischer Herkunft. Die Söhne beherrschten beide Sprachen. 862 wandte sich Rastislav, der Fürst von Großmähren, an den byzantinischen Kaiser mit der Bitte, ihm Glaubensboten zu senden. Für die Slawenmission schuf Kyrill eine eigene Schrift für die slawische Sprache und übersetzte gemeinsam mit seinem Bruder zahlreiche biblische und liturgische Texte. Kyrills und Methods verständliche Verkündigung war erfolgreich und legte den Grundstein für die weitere Christianisierung des Ostens. Die fränkischen Bischöfe betrachteten hingegen die beiden Brüder als

Eindringlinge in ihren geistigen Einflussbereich und lehnten die liturgische Verwendung dieser „barbarischen“ Sprache ab. Kyrill und Method reisten deshalb nach Rom, wo sie von Papst Hadrian II. wohlwollend empfangen wurden. Er weihte Method zum Bischof und ernannte ihn zum Erzbischof der Diözese von Pannonien und Großmähren. Auf Betreiben Ludwigs des Deutschen wurde er als Bischof abgesetzt und mehr als zwei Jahre in Klosterhaft gehalten, vermutlich in Ellwangen. Deshalb gibt es dort eine Methodius-Gedenkstätte mit jährlichen Feierlichkeiten um den 24. Mai. Methodius wurde auf Befehl des Papstes befreit und wieder als Erzbischof eingesetzt. Cyrill starb bereits schwer krank in Rom.

In den orthodoxen Kirchen werden Kyrill und Method seit dem Mittelalter als Heilige und Slawenapostel verehrt. Sie werden auch als apostelgleich bezeichnet. Seit einigen Jahren entstehen bei uns auch orthodoxe Gemeinden durch Zuzüge von Menschen aus östlichen Ländern. In St. Augustinus finden regelmäßig Gottesdienste der rumänisch-orthodoxen und der russisch-orthodoxen Kirche statt. Ein Anstoß für uns, uns gegenseitig kennenzulernen? Unsere Vorstellungen von Ökumene auszuweiten, auch auf den anderen Lungenflügel hin?

Elisabeth Beyer

6. Sonntag im Jahreskreis (C)
1. Les: Jer 17, 5-8
2. Les: 1 Kor 15, 12.16-20
Ev: Lk 6, 17.20-26

Samstag 15. Feb.

St. Maria
08.00 Eucharistiefeier
Les: Gen 3, 9-24 Ev: Mk 8, 1-10

St. Augustinus
09.00 Gottesdienst russ.-orth.

St. Bonifatius
18.30 Wortgottesfeier mit Kommunion (B. Ritter)

Peter und Paul
18.30 Vorabendmesse (F. Dolderer)

Sonntag 16. Feb.

St. Elisabeth
09.00 Eucharistiefeier (W. Sedlmeier)

Ostalbkrankenhaus
09.00 Wortgottesfeier mit Kommunion (K. Fritscher)

St. Augustinus
09.00 Gottesdienst rum.-orth.

Salvator
10.30 Wortgottesfeier mit Kommunion (B. Rau)

St. Maria
10.30 Eucharistiefeier mit den Erstkommunionkindern (W. Sedlmeier / M. Ebeling)
Kinderkirche im Meditationsraum

St. Thomas
10.30 Eucharistiefeier (F. Dolderer)

Heilig-Kreuz
10.30 Eucharistiefeier ital. Gde (J. Mukendi)

St. Michael
10.30 Eucharistiefeier kroat.-dt. Patrozinium (V. Koretić)

Heilig-Kreuz
19.00 Eucharistiefeier (F. Dolderer)

Sonntag 16. Feb

St. Thomas

12.00 Taufe von Marcel Knödler

14.00 Taufe von
Friedrich Franz Lothar Kramer

Montag 17. Feb.

Sieben Gründer des Servitenordens

Les: Gen 4, 1-15.25 Ev: Mk 8, 11-13

St. Elisabeth

09.30 Rosenkranz

10.00 Eucharistiefeier

Heilig-Kreuz

15.30 Rosenkranz

Peter und Paul

18.30 Gebetskreis für unsere
Seelsorgeeinheit Aalen

Dienstag 18. Feb.

Les: Gen 6, 5-8; 7,1-5.10 Ev: Mk 8, 14-21

St. Bonifatius

08.30 Eucharistiefeier

St. Maria

16.00 Rosenkranz

St. Michael

18.30 Eucharistiefeier

Mittwoch 19. Feb.

Les: Gen 8, 6-13.15-16a.18a.20-22

Ev: Mk 8, 22-26

St. Maria

09.00 Eucharistiefeier

16.00 Rosenkranz

St. Johann-Friedhof

17.00 Ökum. Jugendkreuzweg

Peter und Paul

18.00 Rosenkranz

18.30 Eucharistiefeier



Kaleidoskop

Narrenmesse und Narrenvesper

Der größte Saal in Unterrombach platzte beim närrischen Vesper aus allen Nähten. Im Gemeindehaus St. Ulrich steppte der Bär, als die Kindergarde und die Tanzmariechen ihr Können zeigten. Die Ruassgugga heizten mit ihrer Spielfreude richtig ein und brachten die Gästeschar immer wieder zum Schunkeln. Zuvor wurde in der brechend vollen Thomaskirche gefeiert. Die Narrenmesse mit A-CHOR-DE St. Bonifatius, den Ruassgugga und den Sauerbachnarren mit Garde und Sauerbachpfitzen war kurzweilig. Die Kirchenmaus Karin Rieger trug mit ihrer Narrenpredigt in feinen Reimen dazu bei. Herzlichen Dank an den Festausschuss der Kirchengemeinde, die sich zusammen mit der TSG Hofherrweiler über die „scheene Fasnet“ freuten.

Text: Wolfgang Fimpel /
Fotos: Martina Meinert



Neuerungen auf unserer Homepage

Ab jetzt ist unsere Homepage noch einfacher und benutzerfreundlicher zu bedienen. Das Homepage-Team hat sich damit beschäftigt, wie Inhalte und Termine schneller und einfacher zu finden sind, und nun sind diese Änderungen umgesetzt.

Auf der Startseite gibt es jetzt die Möglichkeit, sich ohne langes Suchen mit der Maus in die Unterseiten zu klicken. So ist auch ein schneller Überblick über die einzelnen Inhalte möglich und man kommt sofort auf die gewünschte Seite.

Die größte Änderung sehen Sie in unserem Kalender. Hier sind die einzelnen Tage optisch besser gegliedert und man hat die Möglichkeit, über eine Filterfunktion nach Wochentagen, Gemeinden, Gottesdiensten uvm. suchen zu lassen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Ausprobieren. Klicken Sie doch einfach mal rein:

www.katholische-kirche-aalen.de

Das Homepage-Team



CHOR DER SALVATORKIRCHE

Wir suchen dich!

Hast du Freude am Singen
und an der Musik?

Suchst du eine neue Heimat
in netter
Gemeinschaft?

Dann bist du hier bei uns
richtig.

Wir laden dich ein!

Wir proben
dienstags von
19:45 bis 21:30 Uhr
im Salvatorheim
Bohlstr 5

Kontakt:

Chorleitung (vorübergehend)

Christine Mairle Zirbs

zirbs.mairle@t-online.de

Vorstand Helmut Erhardt

herhardt@t-online.de

07361 49800

Infos: siehe QR-Code



Kurz und bündig

Aalener Friedensgebet
Mo 17.2. um 18.10 Uhr an der Stadtkirche. Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) Aalen lädt herzlich ein.

Kolpingsfamilie Aalen
Fr 21.2. 19 Uhr **Sängerstammtisch** im „Küferstüble“



Im Auf und Ab des Lebens

Gottes Segen in unseren fünf Gemeinden allen, die

- ein besonderes Fest feiern dürfen:
Diamantene Hochzeit am 20.02.:
Waltraud und Helmut Weber
- im Vertrauen auf unseren Herrn verstorben sind:
Elsbeth Herzig, 96 Jahre Gertrud Mayr, 83 Jahre
Generosa Haas, 94 Jahre Karl-Heinz Brodbeck, 78 Jahre

Herzliche
Einladung zur....



Kinderkirche in St. Maria!
parallel zum Gottesdienst, am
**Sonntag, 16.2.2025, um 10.30
Uhr** in St. Maria im Meditations-
raum. Gemeinsamer Abschluss
ist dann in der „großen Kirche“.

😊 Wir freuen uns auf euch!
*Euer Team von der Kinderkirche
St. Maria Aalen*



Offener Nachmittag für SeniorInnen
am Dienstag, 18.2., 14 – 16 Uhr im evan-
gelischen Gemeindehaus, Friedhofstraße 5.
Thema: Trauerbegleitung mit Hiltraud
Löcklin und Bärbel Gäbler.
Herzliche Einladung!

Senioren



Tanzkreis
Di. 18.2. 14.30 Uhr in St. Maria

Org. Nachbarschaftshilfe

St. Maria:
Einsatzleiterin
B. Simon, Tel. 528570
Salvator u. St. Bonifatius:
Einsatzleiterin
D. Kienle, Tel. 64209

Die **Telefonnummer für seelsor-
gerliche Notfälle** ist außerhalb
der Bürozeiten auf dem Anruf-
beantworter zu erfahren.



Wir begleiten Schwerkranke,
Sterbende und ihre Angehörigen
– ambulant und kostenlos –
Wir kommen dorthin, wo Sie uns
brauchen: nach Hause, in Pflege-
heime oder ins Krankenhaus.
Hospizbüro: Tel. 07361/555056
Einsatzleitung: 0171/2069420
info@aalener-hospizdienst.de
www.aalener-hospizdienst.de

**Kath. Öffentliche
Bücherei**



Bohlstr. 3, Aalen
Liebe Leserinnen und Leser,
unsere Bücherei hat am
Montag und Mittwoch
jeweils von 16.30 bis 18 Uhr
geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren
Besuch.
Ihr Bücherei-Team



Neugeborenen aus
Wasser und Hl. Geist

in unseren Gemeinden:

St. Thomas
20.07.2025 12.00 Uhr

St. Maria
16.03.2025 12.00 Uhr
22.06.2025 12.00 Uhr

Salvator
18.05.2025 12.00 Uhr

St. Bonifatius
24.05.2025 14.30 Uhr

**Stadtgarten/
Taufe am Kocher**
13.07.2025 10.30 Uhr

*Taufen sind in allen Haupt-
kirchen in der Osternacht am
19.04.2025 möglich.*

Kita Report

heute: **Kinder- und Familienzentrum St. Josef**

Hell erleuchtet war die Adventszeit im Kinder- und Familienzentrum St. Josef. Zusammen mit den Kindern dekorierten wir die ganze Einrichtung und sie erschien wie ein Ort aus Besinnlichkeit und Zauber. Morgens bemerkte man das bedächtige Eintreten der Familien, und alle freuten sich auf eine friedliche und ruhige Adventszeit.

Wir feierten auch einige Feste wie z.B. den heiligen Nikolaus. Schon morgens kamen die Kinder aufgeregt in die Einrichtung, und warteten gespannt. Schlussendlich hatte das lange Warten ein Ende, und er stampfte die Treppen hinauf. Nach einigen Liedern, die wir dem Nikolaus vortragen durften, bekamen wir unsere prall gefüllten Strümpfe wieder zurück. Alle waren begeistert, und wir verabschiedeten ihn aus der Einrichtung.

Auch die Heiligen Drei Könige waren bei uns ein spannendes Thema. Als sie uns am 7.1. morgens in der Einrichtung besuchten, waren unsere Kinder aufgeregt und zeitgleich verwirrt. Wer waren diese Leute? Was wollten die hier? Diese Fragen klärten wir mit einer kindgerechten Veranschaulichung der Drei-Königs-Geschichte. Mit Tüchern, Puppen und anderen Utensilien wurde alles ausgeschmückt, und die Kinder waren sichtbar interessiert.

Weitere Infos zu den Einrichtungen erhalten Sie auf unserer
Homepage: katholische-kirche-aalen.de/KITAS



Peter und Paul
16.30 Anbetung

Salvator
18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier
+ Helga Strahl, Anni und
Fidelis Sorg

Freitag 21. Feb.

Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer,

Les: Gen 11, 1–9 Ev: Mk 8, 34–9,1

St. Elisabeth
09.30 Rosenkranz
10.00 Eucharistiefeier
+ Kreszentia Brenner

St. Thomas
14.00 Rosenkranz

St. Augustinus
18.00 Eucharistiefeier
anschließend Anbetung

Schülergottesdienste
Mi 19.2. 07.45 Grauleshofschule

**Gottesdienste in den
Seniorenwohnheimen**

Haus Hieronymus
Di 18.2. 16.00 Eucharistiefeier

AHZ Heinr.Rieger-Str.
Do 20.2. 16.00 Wortgottesfeier

AHZ Schillerhöhe
Do 20.2. 15.30 Wortgottesfeier

Betr.Wo. Wiesengrund
Do 20.2. 17.00 Wortgottesfeier

Samariterstift
Fr 21.2. 16.30 Eucharistiefeier

**Beichtgelegenheit
von 16.30 – 17.15 Uhr in**

St. Maria
Sa 15.02. Pfarrer Sedlmeier

Salvator
Sa 22.02. Pfarrer Prakash

Impressum:

Kath. Gesamtkirchengemeinde
Bohlstr. 3, 73430 Aalen,
Tel. 07361 / 37058-100
Redaktion (verantwortlich):
Pfarrer Wolfgang Sedlmeier
Email-Adresse der Redaktion
Kimi-Redaktion.Aalen@drs.de
www.katholische-kirche-aalen.de
Redaktionsschluss: Freitags 12.00 Uhr

Pastoralteam der SE
Pfarrer Wolfgang Sedlmeier
Tel. 07361 / 37058-220
wolfgang.sedlmeier@drs.de

Pfarrer Prakash Peter
Tel. 07361 / 37058-223
Prakash.Peter@drs.de

Pfarrer Vilim Koretic
Tel. 07361 / 66500
v.koretic@yahoo.de

Pfarrer Jose Mukendi Sambay
Tel. +49 174 / 6391920
Mukendi.Sambay@drs.de

Diakon Thomas Bieg
Tel. 07361 / 37058-100
thomas.bieg@drs.de

Pastoralreferent Wolfgang Fimpel
Tel. 07361 / 37058-280 od. 941595
wolfgang.fimpel@freenet.de

Martin Kronberger
Jugendreferent und Gemeindec Caritas
Tel. 07361 / 37058-252
martin.kronberger@drs.de

Familienreferentin Maria Eßeling
Tel. 07361 / 37058-222
oder 0157 / 80548835
maria.esseling@drs.de

Kita-Seelsorge
Dorothee Schäffler
Religionspädagogin
Tel. 07361 / 59056
dorothee.schaeffler@drs.de

Klinikseelsorge
Pastoralreferentin Karin Fritscher
Tel. 07361 / 553155 (OAK),
karin.fritscher@kliniken-ostalb.de

Pfarrbüro
Katholische Kirche Aalen
Bohlstr. 3, 73430 Aalen
Telefon 07361 / 370 58 -100
Fax 07361 / 370 58 -111
www.katholische-kirche-aalen.de

Öffnungszeiten

| | |
|------------|-------------------|
| Montag | 10.00 - 12.00 Uhr |
| Dienstag | 15.00 - 18.00 Uhr |
| Mittwoch | 15.00 - 17.00 Uhr |
| Donnerstag | 10.00 - 13.00 Uhr |
| Freitag | 10.00 - 12.00 Uhr |

Telefonzeiten

| | |
|----------------|-------------------|
| Mo, Di, Do, Fr | 10.00 - 12.00 Uhr |
| Mo - Do | 15.00 - 17.00 Uhr |

Mail-Adressen
salvator.aalen@drs.de
stmaria.aalen@drs.de
StBonifatius.Hofherrnweiler@drs.de

Kontakt- und Öffnungszeiten:
St. Bonifatius
Weilerstraße 109, 73434 Aalen
Tel. 07361/37058-180 oder -100

| | |
|------------|-------------------|
| Dienstag | 09.00 - 12.00 Uhr |
| Donnerstag | 15.00 - 18.00 Uhr |

St. Maria
Marienstr. 5, 73431 Aalen

| | |
|----------|-------------------|
| Mittwoch | 08.30 - 11.00 Uhr |
| Freitag | 13.30 - 15.00 Uhr |



In der kommenden Woche

Ausschuss Mission-Entwicklung-Frieden
Mo 17.2. 18.30 Uhr Sitzung im SH, kl. Saal

Chor der Salvatorkirche
Probe dienstags 19.45 Uhr im SH

Bibelteilgruppe II Sr. Piata
Di 18.2. 16.30 Uhr in der Schwesternwohnung

KGR
Do 20.2. 19.30 Uhr, Sitzung im SH, kl. Saal. Tagesordnung: siehe Homepage: <https://katholische-kirche-aalen.de/verwaltung/gremien/>

Bibelteilgruppe I Sr. Piata
Fr 21.2. 18 Uhr in der Schwesternwohnung



In der kommenden Woche

Sonntag, 16. Februar
Patrozinium der kroatischen Gemeinde in St. Michael. 10.30 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Mittagessen. Herzliche Einladung

Chor der Marienkirche
Probe donnerstags um 19.45 Uhr im GH St. Maria

KGR
Mo 17.2. 19.30 Uhr, öffentliche Sitzung im GH St. Maria, kl. Saal. Tagesordnung siehe Homepage (katholische-kirche-aalen.de/verwaltung/gremien/) und Aushang in den Kirchen.



In der kommenden Woche

Kirchenchor St. Bonifatius
Chorproben dienstags im ESH
A-CHOR-DE 19 Uhr
Kirchenchor 20 Uhr

Erstkommunion
Mi 19.2. 19.30 Uhr Elternabend im ESH

Meditatives Tanzen
Do 20.2. 19.30-21 Uhr im ESH

Spendenübergabe an die Klinik-Clowns

Am 19.01. fand in der Marienkirche die Narrenmesse der Aalener Fasnachtszunft statt. Der Erlös der Kollekte von 411 € wurde an den Förderverein Freunde der Kinderklinik für die Klinik-Clowns übergeben.



v.l.: Angelika Steinert, Aalener Fasnachtszunft Meckergoß, Aalener Fasnachtszunft Claudia Ködiz-Habermann, Förderverein Martin Kronberger, katholische Kirche, Klinikclown Dodi, Klinikclown Küm-mel, Pfrin. Caroline Bender, evangelische Kirche.

Vorankündigung: Kleidersammlung St. Maria/Salvator



Theaternachmittag

Der Theaternachmittag am Edith-Stein-Haus mit der Schauspielerin und Theaterpädagogin Anne Klöcker kam bei den zahlreichen Gästen gut an. Das Improvisationstheater erforderte eine Prise Spontaneität, ein bisschen Zutrauen, und schon entwickelte sich ein Stück. Vielen Dank für die Spende von 272 € (zugunsten der Bonifatiuskirche) sowie an das Küchenteam, eine Kooperation der Aktivgruppe Weststadt-Treff und der Kirchengemeinde St. Bonifatius.

Wolfgang Fimpel

Prüfungen – Herausforderungen – Zumutungen

Man hört das Wort Prüfungen im katholischen Kontext kaum noch und im Lexikon für Theologie und Kirche, der katholischen Standard-Enzyklopädie im deutschsprachigen Raum, findet man nicht einmal mehr das Stichwort. Dennoch gibt es diese Vorstellung in der Bibel sehr wohl, dass Gott die Menschen prüft und damit auch bewertet, ob sie mehr oder weniger gut sind, ob sie Lohn oder Strafe verdienen. Durch die Prüfungen sollen die Treue und der Gehorsam gegenüber Gott offenbar werden. Mit einer solchen Theologie tu ich mich schwer, denn hier wird Gott als einer vorgestellt, der den Menschen grundsätzlich misstraut und der wie ein eifersüchtiger Ehemann durch eine Falle seine Frau auf die Probe stellt. Das moralische Scheitern der Menschen und der Menschheit wird auch ohne Prüfungen offenbar! Vermutlich resultierte der Gedanke von den Prüfungen Gottes aus der Erfahrung, dass auch der Gerechte von Unglück und Krankheit geschlagen wird. Warum muss auch der Gerechte leiden? war die Frage, und die Antwort war, dass Gott die Treue des Gottesfreundes prüfe. Das Buch Ijob setzt sich damit, und Ijob bleibt im Unheil unerschütterlich:

„Nehmen wir das Gute an von Gott, sollen wir dann nicht auch das Böse annehmen?“ (Ijob 2,10) Sein Vertrauen und seine Verbundenheit mit Gott bleiben trotz aller Zumutungen, die er erfährt. Doch gibt es hinter dem Leiden einen Sinn? Im Johannesevangelium blitzt da in den Abschiedsreden Jesu kurz etwas auf: „Ich bin der wahre Weinstock, und mein Vater ist der Winzer. Jede Rebe an mir, die keine Frucht bringt, schneidet er ab, und jede Rebe, die Frucht bringt, reinigt er, damit sie mehr Frucht bringt.“ (Joh 15,1f) Wer Rebstöcke hat, kennt das, dass die Reben heftig zurückgeschnitten werden müssen, weil sie sonst kaum einen Ertrag bringen. Auf das Glaubensleben bezogen heißt das, dass ein Mensch aus dem Glauben, aus der Verbindung mit Jesus, so viel Inspiration und Kreativität, so viel Impulse und Aufträge erhält, dass er sich am Ende völlig verausgaben würde, wenn er all seine Talente und Möglichkeiten leben würde. Da er aber durch Krisen, Zumutungen, Konflikte, Krankheiten, Unverständnis etc. beschnitten, also in seinem gewaltigen Potential ein-

geschränkt wird, wird er fruchtbar. Mehr noch, durch die Zumutungen des Lebens reift der Mensch, und er bekommt einen neuen Blick auf sich und seine Mitmenschen. Er bekommt neue Einsichten und neue Energiequellen.

Eine solche Sicht auf die Herausforderungen und Zumutungen des Lebens lässt den Gedanken, dass Gott uns prüft, um uns zu belohnen oder zu bestrafen, hinter sich. Im Vordergrund steht nun, dass die Krisen des Lebens uns wachsen und reifen lassen. Viele haben mir schon davon erzählt, dass sie erst durch den „Ernst des Lebens“ zu denen geworden seien, die sie sind.

Diese Krisen muss man nicht suchen oder künstlich herbeiführen. Jedes Menschenleben hat genug Reifepotenzial. Dass aber die Zumutungen automatisch zu etwas Gutem

führen, ist nicht selbstverständlich. Mancher ist schon unter der Last seines Kreuzes ein- oder zusammengebrochen. Hier sind Mitmenschlichkeit und Hilfe gefragt, die ja auch eine Art Herausforderungen sind.

Schließlich erkennen wir auch beim besten Willen in vielen Katastrophen des Lebens und der Welt

keinen Sinn. Wo soll da Wachstum sein? Wo soll da etwas Frucht bringen?

Auch ich weiß es nicht, aber wie schön ist es dann trotzdem: Gott weiß und versteht, was ich nicht verstehe und er steht zu seinem Wort: „Seht ich mache alles gut/neu.“

Mir bleibt als Resümee, dass ein Mensch, der den Glauben in der Hoffnung annimmt, dass er dann vom Leid verschont bleibt, sehr enttäuscht werden wird. Dagegen dürfen wir vertrauen, dass Gott für uns auch durch das Leiden hindurch einen guten Weg für uns haben wird, der uns reifen lässt, der uns fruchtbar macht, zu dem wir letztlich JA sagen werden.

Das meint Ihr



Bild: Pixabay

Wolfgang Seidner

Endgültige Wahlvorschläge zur KGR- und Pastoralratswahl am 30. März

St. Maria

Kandidatenvorstellung: Sonntag, 9. März, nach dem 10.30 Uhr-Gottesdienst im Gemeindehaus St. Maria mit Begegnung und Gespräch.

1. Bihl, Ingrid, 69 Jahre, Lehrerin in Pension, Aalen
2. Dangelmaier-Bäuerle, Hiltrud, 55 Jahre, Sonderschullehrerin Aalen
3. Enenkel, Birgit, 50 Jahre, Pfleg. Standortleitung, Aalen
4. Gruber-Petasch, Elisabeth, 62 Jahre, Angestellte, Aalen
5. Heim-Wenzler, Jutta, 69 Jahre, Dipl. Ing. Architektin/ Erste Bürgermeisterin a.D., Aalen
6. Hofmann, Simon, 21 Jahre, Dualer Student, Aalen
7. Janischewski, Veronika*, 40 Jahre, Erzieherin, Aalen
8. Kalleppally, Charles, 43 Jahre, Informatiker, Aalen
9. Keller, Christine, 58 Jahre, Lehrerin, Aalen
10. Kempf, Norbert, 63 Jahre, Dipl. Ing., IT-Administrator, Aalen
11. Kohout, Susanne, 57 Jahre, Verwaltungsangestellte, Aalen
12. Matic, Paula*, 53 Jahre, Bibliotheksassistentin, Aalen
13. Maußner, Susanne, 55 Jahre, Krankenschwester, Aalen
14. Michl, Kerstin, 26 Jahre, Lehramtsanwärterin, Aalen
15. Mundus, Paula, 70 Jahre, Pfarramtssekretärin i.R., Aalen
16. Reichhardt, Wolfgang, 66 Jahre, Werkzeugmachermeister i.R., Aalen
17. Schloßmacher, Birgit, 64 Jahre, Sonderschullehrerin a.D., Aalen
18. Staudenecker, Ingrid*, 46 Jahre, Verwaltungsfachangestellte, Aalen

* Kandidierende/r aus einer anderen Kirchengemeinde

Salvator

Kandidatenvorstellung: Sonntag, 9. März nach dem 10.30 Uhr-Gottesdienst beim Fastenessen im Salvatorheim.

1. Augenstein, Stefanie, 37 Jahre, Gymnasiallehrerin, Aalen
2. Gräupner, Christiane, 56 Jahre, Assistenzkraft NbH, Aalen
3. Gutknecht, Luzia, 67 Jahre, Lehrerin i. R., Aalen
4. Hafner, Klaus, 59 Jahre, Modellbauer, Aalen
5. Jebanesan, Jebakeridam*, 58 Jahre, Maschinenbediener i. R., Aalen
6. Kamp, Ruth, 45 Jahre, Gymnasiallehrerin, Aalen
7. Katzenmaier, Markus, 51 Jahre, Bezirksnotar, Aalen
8. Kienle, Michael, 63 Jahre, Krankenpfleger, Aalen
9. Krüger, Karin, 45 Jahre, Restauratorin, Aalen
10. Neufischer, Holger, 48 Jahre, Maschinenbautechniker, Aalen
11. Nuding, Stefan, 56 Jahre, Diplom-Ingenieur, Aalen
12. Schilling, Martin*, 54 Jahre, Orchestermusiker, Aalen
13. Steinert, Roland, 58 Jahre, Informatiker, Aalen
14. Victor, Siluvairajah, 62 Jahre, Hausmeister, Aalen

* Kandidierende/r aus einer anderen Kirchengemeinde

St. Bonifatius

Kandidatenvorstellung: Sonntag, 9. März im Gottesdienst um 10.30 Uhr in St. Thomas mit der Möglichkeit zum Gespräch mit den Kandidaten/innen.

1. Berreth, Elisabeth, 58 Jahre, Medizinische Fachangestellte, Aalen
2. Bolsinger, Rainer, 52 Jahre, Sozialversicherungsfachangest., Aalen
3. Burgstahler, Stefanie, 47 Jahre, Lehrerin, Aalen
4. Ebert, Ida Sophie, 21 Jahre, Studentin für Lehramt SoPäd, Aalen
5. Grimminger, Thomas, 32 Jahre, Ingenieur, Aalen
6. Henze, Anne, 55 Jahre, Verwaltungsangestellte, Aalen
7. Ihl, Thomas, 50 Jahre, Produktmanager, Aalen
8. Kirsch, Manuela, 58 Jahre, Dipl. Sozialpädagogin (BA), Aalen
9. Kuschi, Heike, 54 Jahre, Zahnarzt-Sekretärin, Aalen
10. Marek, Iris, 42, Altenpflegerin, Aalen
11. Meinert, Martina, 47 Jahre, Lehrerin, Aalen
12. Nuding, Konrad, 74 Jahre, Lehrer i.R., Aalen
13. Pape, Manuela, 56 Jahre, Ärztin, Aalen
14. Pofertl, Gerald, 49 Jahre, Industriemechaniker, Aalen

Candidati consiglio Pastorale com. Italiana Maria ss. Immacolata

1. Altieri, Concetta, 69 Jahre, Rentnerin, Aalen
2. Borgia, Domenico, 64 Jahre, Industriemechaniker, Aalen
3. Genna, Maria, 82 Jahre, Rentnerin, Aalen
4. Granieri, Anna Rita*, 58 Jahre, Kassiererin, Wasseralfingen
5. Granieri, Gaetana*, 36 Jahre, Friseurin, Wasseralfingen
6. La Bella Scoma, Rosalia, 62 Jahre, Hausfrau, Aalen
7. Rinaldi, Maria Valentina, 27 Jahre, Erzieherin, Aalen
8. Savioli, Gabriele, 34 Jahre, Ingenieur, Aalen

* Kandidierende/r aus einer anderen Kirchengemeinde

Kroatische Gemeinde „Blazeni Alojzije Stepinac“

1. Čutura, Ivka, 57 Jahre, Köchin, Aalen
2. Danjko, Dražen, 53 Jahre, Schlosser, Aalen
3. Klobučar, Stanko, 69 Jahre, Elektromonteur, Westhausen
4. Knoop, Ljiljana, 52 Jahre, Feinmechaniker, Ellwangen
5. Krišto, Gabrijel, 25 Jahre, Zerspanungsmechaniker, Aalen
6. Krišto, Žarko, 57 Jahre, Bäcker, Westhausen
7. Kujek, Ivica, 59 Jahre, Maler, Aalen
8. Lasić, Ivan, 33 Jahre, Automechaniker, Ellwangen
9. Mišković, Darko, 52 Jahre, Maschinenfahrer, Ellwangen
10. Paula Matic, Paula, 53 Jahre, Bibliotheksassistentin, Aalen
11. Zgurić, Darinka, 50 Jahre, Einzelhandelskauffrau, Ellwangen
12. Zupčić, Kristina, 43 Jahre, Lehrerin, Aalen
13. Zvonar, Nikola, 67 Jahre, Automechaniker, Aalen